

JULIUS KÜHN-INSTITUT
BUNDESFORSCHUNGSINSTITUT FÜR KULTURPFLANZEN

Zweite Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die Beschreibende Liste nach § 52 Abs. 2 des Pflanzenschutzgesetzes vom 6. Februar 2012 (BGBl. Teil I, S. 148 ff.)

Vom 4. März 2014

§ 1

Die jeweiligen Anforderungen sind durch Richtlinien in der elften Bekanntmachung über Merkmale für Pflanzenschutzgeräte vom 24. Januar 2013, Julius Kühn-Institut Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen (BANz AT 14.02.2013 B1) bekannt gemacht worden.

§ 2

Die in Teil 1 der Anlage aufgeführten Gerätetypen sind in den Abschnitt „Dokumentenprüfung“ der Beschreibenden Liste eingetragen worden. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung entsprechend der Richtlinie 1-1.0 „Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte“.

§ 3

Der im Teil 2 der Anlage aufgeführte Gerätetyp ist im Abschnitt „Sichtprüfung“ der Beschreibenden Liste geändert worden.

§ 4

Die in Teil 3 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte und –geräteteile sind in den Abschnitt „JKI - anerkannte Pflanzenschutzgeräte und –geräteteile“ der Beschreibenden Liste eingetragen worden. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung entsprechend der Richtlinie 2-1.0 „Zusätzliche Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte im Geräteanerkennungsverfahren“.

§ 5

Die in Teil 4 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte und –geräteteile sind im Abschnitt „JKI - anerkannte Pflanzenschutzgeräte und –geräteteile“ der Beschreibenden Liste geändert worden.

§ 6

Die in Teil 5 der Anlage aufgeführten Geräte sind in den Abschnitt „Verzeichnis Verlustmindernde Geräte – Abdriftminderung“ der Beschreibenden Liste eingetragen worden. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung entsprechend der Richtlinie 2-2.0 „Zusätzliche Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte hinsichtlich Abdriftminderung“.

§ 7

Die in Teil 6 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte und –geräteteile sind im Abschnitt „Verzeichnis Verlustmindernde Geräte – Abdriftminderung“ der Beschreibenden Liste geändert worden.

§ 8

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Erste Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die Beschreibende Liste vom 10. September 2013 (BANz AT 23.10.2013 B4).

Julius Kühn-Institut
Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen

In Vertretung

Dr. G. Gündermann

Braunschweig, den 4. März 2014

Anlage

Teil 1

Eintragungen

Vorbemerkung:

Die in den Spalten 3 bis 5 verwendeten Kennzahlen und Buchstabenkombinationen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung von Pflanzenschutzgeräten in die Beschreibende Liste aufgeschlüsselt.

Eintragsnummer	Gerätetyp 1.Zeile: Bezeichnung 2.Zeile: Ausführungen	Geräteart	Hersteller	Antragsteller
1	2	3	4	5
E1868	TEMPO TPF6 700 und TPF6 750 und TPF6 762 und TPF6 800 und TPF8 700 und TPF8 750 und TPF8 762 und TPF8 800	6	VÄD	VÄD
E1869	MICROVOLUMEX II	6	MAE	LIK

Teil 2

sonstige Änderungen

Vorbemerkung siehe Teil 1

Eintragsnummer	Gerätetyp 1.Zeile: Bezeichnung 2.Zeile: Ausführung, für die eine Sichtprüfung vorgenommen wurde	Geräteart	Hersteller	Antragsteller
1	2	3	4	5
E1865	Sirius 8 5	1	LEM	LEM

Teil 3

Eintragungen

Vorbemerkung:

Das Verzeichnis enthält Pflanzenschutzgeräte, die vom Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen (JKI) nach § 52 Abs. des Pflanzenschutzgesetzes vom 6. Februar 2012 (BGBl. Teil I,

S. 148 ff.) geprüft und als geeignet für im Einzelnen näher angegebene Pflanzenschutzverfahren und Verwendungsbereiche anerkannt wurden.

Die Anerkennung endet in der Regel fünf Jahre nach Ablauf des Jahres, in dem sie erteilt wurde; sie kann erneut erteilt werden.

Das Verzeichnis wird in regelmäßigen Abständen dem Stand der Anerkennung angepasst.

Die Hersteller sind verpflichtet, anerkannte Geräte in der Ausstattung zu liefern, mit der sie geprüft wurden. Näheres über die Geräte ist den Geräteprüfberichten des Julius Kühn-Institutes zu entnehmen. Werden an anerkannten Geräten Änderungen vorgenommen, die die bestimmungsgemäße Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln betreffen, ist die Zustimmung des JKI einzuholen.

Neben Geräten können auch Geräteteile anerkannt werden. Aus dem Einbau solcher Teile ist eine Anerkennung von Geräten nicht abzuleiten.

Das JKI führt die Prüfungen in Zusammenarbeit mit dem Pflanzenschutzdienst durch.

Anerkannte Geräte müssen den Vorschriften, die die Verhütung von Unfällen betreffen, genügen. Hierzu ist in der Regel eine Bescheinigung über die arbeitssicherheitstechnisch einwandfreie Ausführung des Gerätes gemäß Gesetz über technische Arbeitsmittel vorzulegen. Die Prüfung erstreckt sich nicht auf die Erfüllung der Voraussetzungen nach der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung.

Anerkannte Geräte können mit dem JKI-Anerkennungszeichen und der Prüfnummer in schwarzem Druck auf weißem Grund versehen werden.

Die in den Spalten 4 bis 7 verwendeten Kennzahlen und Buchstabenkombinationen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung von Pflanzenschutzgeräten in die Beschreibende Liste aufgeschlüsselt.

Für die mit * markierten Gerätetypen wurde ein Antrag auf erneute Anerkennung gestellt und die Prüfung ist noch nicht abgeschlossen.

Prüfnummer	Gerätetyp	Ausführung	Geräteart	Hersteller	Antragsteller	Verwendungsbereich	Ablauf der Anerkennung
1	2	3	4	5	6	7	8
G1863	106		2	MUN	MUN	B,O	2019
G1964	CVI 80-02		53	AGR	AGR	A	2019
G1965	ID-120-025 POM		53	LEC	LEC	A,G,R,Z	2019
G1966	ID-120-05 POM		53	LEC	LEC	A,G,R,Z	2019
G1968	ID-120-03 POM		53	LEC	LEC	A,G,R,Z	2019
G1970	ID-120-03 C		53	LEC	LEC	A,G,R,Z	2019
G1971	ID-120-04 C		53	LEC	LEC	A,G,R,Z	2019
G1972	ID-120-04 POM		53	LEC	LEC	A,G,R,Z	2019
G1973	ID-120-05 C		53	LEC	LEC	A,G,R,Z	2019

G1974	ID-120-025 C		53	LEC	LEC	A,G,R,Z	2019
G1981	PRE 130-05		53	LEC	LEC	A,G,R,Z	2018

Teil 4
Sonstige Änderungen

Vorbemerkung siehe Teil 3

Prüf- num- mer	Gerätetyp	Ausführung	Ge- rä- te- art	Her- steller	An- trag- steller	Verwen- dungs- bereich	Ablauf der Anerkennung
1	2	3	4	5	6	7	8
G1435	8002E MS		53	LEC	LEC	A	2015
G1436	8002E POM		53	LEC	LEC	A	2015
G1437	8003E MS		53	LEC	LEC	A	2015
G1438	8004E POM		53	LEC	LEC	A	2015
G1525	TT 110 02 VP		53	SSC	SSC	A	*
G1552	Sprayertest 1000/Sprayertest 2000		70	HES	HES		*
G1631	AirMix 110 04		53	AGR	AGR	A	*
G1634	ALBUZ AVI 80-015		53	AGR	AGR	O,W	*
G1635	ALBUZ AVI 80-02		53	AGR	AGR	O,W	*
G1636	ALBUZ AVI 80-03		53	AGR	AGR	O,W	*
G1638	AirMix 110 05		53	AGR	AGR	A	*
G1683	IDK 120-025 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1695	IDN 120-025 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1753	IS 80-025 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1754	IS 80-03 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1755	IS 80-04 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1773	ECO-Reflex		62	WAN	WAN	O,W	*
G1784	HARDI MINIDRIFT MD 05		53	HAR	HAR	A	2018
G1810	MAUKI		8	BRU	BRU	B,R	*
G1834	IDK 90-015 C		53	LEC	LEC	O,W	*
G1835	IDK 90-02 C		53	LEC	LEC	O,W	*
G1836	IDKT 120-05 C		53	LEC	LEC	A	*
G1837	IDKT 120-04 C		53	LEC	LEC	A	*
G1867	Twin Fluid TK-10/35		53	SSC	DOU	A,G,N,R	*
G1868	Twin Fluid TK-10/42		53	SSC	DOU	A,G,N,R	*

Teil 5

Eintragungen

Vorbemerkung

Die aufgeführten Geräte erfüllen die Anforderungen der Richtlinie 2-2.0 „Zusätzliche Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte hinsichtlich Abdriftminderung“. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung der für die Abdrift maßgebenden Bauteile. Sie besagt nicht, dass in jedem Fall das komplette Gerät geprüft wurde. Während der Prüfung sind keine Wirksamkeitseinschränkungen aufgetreten, diese können aber nicht in allen Fällen ausgeschlossen werden. In jedem Fall muss das Gerät nach guter fachlicher Praxis eingesetzt werden. Dazu gehört, dass im Ackerbau eine Fahrgeschwindigkeit von 8 km/h nicht überschritten wird, es sei denn, die Verwendungsbestimmungen enthalten hierzu andere Angaben. Die in Spalte 4 aufgeführten Nummern sind die Eintragsnummern des Abschnitts „Dokumentenprüfung“ der Beschreibenden Liste. Die zu den in Spalte 5 ggf. genannten Düsensortimenten gehörenden Düsentypen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung von Pflanzenschutzgeräten in die Beschreibende Liste aufgeführt. Soweit in Spalte 6 Verwendungsbestimmungen aufgeführt sind, wird die angegebene Abdriftminderung nur erreicht, wenn das Pflanzenschutzmittel mit diesem Gerät nach diesen Vorgaben ausgebracht wird. Die in den Spalten 7 und 8 verwendeten Kennzahlen und Buchstabenkombinationen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung von Pflanzenschutzgeräten in die Beschreibende Liste aufgeschlüsselt.

Abdriftminderungs-kategorie	V-Nummer	Prüfnummer (Anerkennung, falls vorh.)	Eintragsnr.	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwendungsbereich	Antragsteller
1	2	3	4	5	6	7	8
50 %	V404-01	G1971		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-04 C	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).	A,G,R,Z	LEC
75 %	V379-03	G1945		Feldspritzgeräte mit Düse Syngenta 130-05	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar). Ein Überspritzen des Feldrandes bzw. der Behandlungsfläche ist zu vermeiden. Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten zwei Düsen für die Randbehandlung zu schließen. Zielflächenabstand 50 cm. Nur im Voraufverfahren.	A,G	LEC
75 %	V404-02	G1971		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-04 C	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC

75 %	V415-03	G1981		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler PRE 130-05	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar). Ein Überspritzen des Feldrandes bzw. der Behandlungsfläche ist zu vermeiden. Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten zwei Düsen für die Randbehandlung zu schließen. Zielflächenabstand 50 cm. Nur im Voraufverfahren.	A,G	LEC
90 %	V397-01	G1964		Feldspritzgeräte mit Düse CVI 80-02	Mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm und einem Zielflächenabstand von 40 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).	A,G,R,Z	AGR
90 %	V404-03	G1971		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-04 C	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
90 %	V411-01	G1435		Bandspritzgeräte mit Düse Lechler 8002E MS		A,G,Z	LEC
90 %	V412-01	G1436		Bandspritzgeräte mit Düse Lechler 8002E POM		A,G,Z	LEC
90 %	V413-01	G1437		Bandspritzgeräte mit Düse Lechler 8003E MS		A,G,Z	LEC
90 %	V414-01	G1438		Bandspritzgeräte mit Düse Lechler 8004E POM		A,G,Z	LEC
90 %	V415-01	G1981		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler PRE 130-05	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen. Ein Überspritzen des Feldrandes bzw. der Behandlungsfläche ist zu vermeiden. Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten zwei Düsen für die Randbehandlung zu schließen. Zielflächenabstand 50 cm. Nur im Voraufverfahren.	A,G	LEC

95 %	V292-01	G1863	E1650	106 1060150.20000 mit Luft-Schutz Satz 8106990.01200 mit Düse OIFD75-1	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 4 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar	O	MUN
95 %	V415-02	G1981		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler PRE 130-05	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen. Ein Überspritzen des Feldrandes bzw. der Behandlungsfläche ist zu vermeiden. Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten zwei Düsen für die Randbehandlung zu schließen. Zielflächenabstand 50 cm. Nur im Voraufverfahren.	A,G	LEC

Teil 6
Änderungen

Vorbemerkung siehe Teil 5

Abdrift- minde- rungs- klasse	V-Num- mer	Prüf- num- mer (Aner- ken- nung, falls vorh.)	Eintra- gungs- nr.	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	An- trag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
95 %	V379-02	G1945		Feldspritzgeräte mit Düse Syngenta 130-05	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen. Ein Überspritzen des Feldrandes bzw. der Behandlungsfläche ist zu vermeiden. Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten zwei Düsen für die Randbehandlung zu schließen.	A,G	LEC

					Zielflächenabstand 50 cm. Nur im Voraufverfahren.		
--	--	--	--	--	--	--	--

In der Liste der Hersteller/Antragsteller der gelisteten Geräte/Geräteteile ist zu ergänzen:

MAE Matermacc s.r.l.
Viale Ponte Rosso 35
33078 San Vito al Tagliamento (PN)
Italien

VÄD Väderstad-Verken
AB Box 85 S
59021 Väderstad
Schweden